



MITTEILUNGSBLATT

GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“ ist der Redaktionsschluss für die Woche 40 bereits am **Dienstag, 30. September 2014, 11.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderats am 22.09.2014

Zur Sitzung begrüßte Bürgermeister Jautz den Pressevertreter und die interessierten Zuhörer.

1. Haushalt 2014 - Zwischenbericht

Kämmerer Maucher erläuterte dem Gremium die aktuelle Haushaltslage. Für 2014 werden Netto-Mehreinnahmen, insbesondere aus Steuern, in Höhe von 0,539 Mio. EUR erwartet. Durch Wenigerausgaben bei den Investitionen in Höhe von 0,125 Mio. EUR wird der Rücklagenstand zum 01.01.2015 bei ca. 2,4 Mio. EUR liegen. Der Schuldenstand der Kämmereischulden wird wie geplant zum Jahresbeginn 2015 auf ca. 3,4 Mio. Euro zurückgehen, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von rund 680 EUR entspricht.

Die Grundstücksverkäufe im Baugebiet Schlossgut II 3./4. Bauabschnitt haben sich gut entwickelt. Momentan sind noch fünf Bauplätze verfügbar.

Der Haushaltszwischenbericht wurde zur Kenntnis genommen.

2. Spenden an die Gemeinde - Beschluss über Annahme

Kämmerer Maucher gab die bei der Gemeinde Warthausen im laufenden Jahr eingegangenen Spenden und deren Verwendungszweck bekannt. Der Gemeinderat stimmte der Annahme einstimmig zu.

3. Sanierung Öschweg/Johannesstraße - Vergabe

Das Ingenieurbüro Schwörer hat die Ausschreibungsunterlagen für die Sanierung Öschweg/Johannesstraße zusammengestellt. Die Submission fand am Dienstag, 02. September 2014, um 11.00 Uhr statt. Nach der rechnerischen, formalen und wirtschaftlichen Prüfung konnten von den eingegangenen Angeboten alle gewertet werden. Aufgrund einer Reduzierung der Kosten (Einsparung 24.888,89 €), wenn die Maßnahme im Jahr 2015 anstatt 2014 begonnen wird, schlug die Verwaltung vor, die Sanierung an den wirtschaftlichsten Bieter mit Ausführung in 2015 zu vergeben. Die Fertigstellung der Maßnahme ist bis zum 31.07.2015 vorgesehen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Sanierung Öschweg/Johannesstraße an den wirtschaftlichsten Bieter (Fa. Hämmerle) mit Ausführung im Jahr 2015 zu vergeben.

Die Mittel für Sanierung Öschweg/Johannesstraße sind im Haushalt 2014 in Höhe von 525.000,00 € berücksichtigt.

4. Erweiterung Bauhof - Vergabe

Das Architekturbüro Gapp und Gapp hat die Ausschreibungsunterlagen für die Erweiterung des Bauhofs zusammengestellt. Die Submission der einzelnen Gewerke fand am Donnerstag, 28. August 2014, von 10.30 Uhr bis 12.15 Uhr statt. Nach der rechnerischen formalen und wirtschaftlichen Prüfung konnten von den eingegangenen Angeboten alle gewertet werden. Die Ausführung der Erweiterung ist ab der KW 42 geplant.

Bei den Zimmererarbeiten sind Kostenersparnisse an der Giebelwand des Anbaus von ca. 9.800 € möglich. Die Ausschreibung der bisherigen Gewerke erbrachte eine Gesamtvergabesumme von 89.151,24 EUR.

In der Abstimmung wurde einstimmig beschlossen, die Erweiterung des Bauhofs an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben. Die Mittel für die Erweiterung des Bauhofs sind im Haushalt 2014 in Höhe von 100.000,00 € berücksichtigt. Weitere überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 7.000 € wurden mit Gemeinderatsbeschluss vom 14.04.2014 zur Verfügung gestellt. Die Vergabe der einzelnen Gewerke wurde, wie nachfolgend aufgelistet, an den jeweils wirtschaftlichsten Bieter vergeben:

Rohbau

Fa. Huchler, Warthausen

Dachdecker

Fa. Rodi, Mietingen

Zimmererarbeiten

Fa. Rodi, Mietingen



Flaschner

Fa. Zeiler, Warthausen

Betonpflaster

Fa. Huchler, Warthausen

Fertigaragen

Fa. Griesmann, Dinkelscherben

Sektionaltore

Fa. Kettnakter & Selig, Betzenweiler

5. Gemeindehaus Oberhöfen, Renovierungsarbeiten

- Vergabe

Das Büro Herter hat die Ausschreibungsunterlagen für die Maler- und Putzarbeiten am Gemeindehaus Oberhöfen zusammengestellt. Die Submission fand am 03. September 2014, um 9.00 Uhr statt. Nach der rechnerischen, formalen und wirtschaftlichen Prüfung konnten von den eingegangenen Angeboten alle gewertet werden. Die Arbeiten sollen ab Mitte Oktober 2014 durchgeführt werden. Die Verwaltung gab vor, dass ein Probeanstrich beim Gemeindehaus gemacht werden soll, um die Entscheidung der Farbauswahl zu erleichtern. Am Donnerstag, den 25.09.2014 kann anschließend der Technische Ausschuss über das Farbkonzept abstimmen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Fassadenrenovierung des Gemeindehauses Oberhöfen an den wirtschaftlichsten Bieter (Maler Beck GmbH, Biberach) zu vergeben. Die Kosten liegen bei 15.344,63 €. Dem Technischen Ausschuss wurde die Farbauswahl übertragen.

Die Mittel dafür sind im Haushalt 2014 in Höhe von 55.000,00 € berücksichtigt.

6 a) Breitbandausbau

- Interkommunaler Zweckverband (IKZ) Schemmerhofen, Warthausen, Ummendorf

Breitbandausbau, Tiefbauarbeiten

-Vergabe

Das Ingenieurbüro Wasser-Müller hat die Ausschreibungsunterlagen für die Tiefbauarbeiten des Breitbandausbaus für den IKZ zusammengestellt. Die Submission fand am 10. September 2014, um 11 Uhr statt. Nach der rechnerischen, formalen und wirtschaftlichen Prüfung konnten von den eingegangenen Angeboten alle gewertet werden. Die Kosten für die Gemeinde Warthausen betragen 293.160,67 €. Die Fertigstellung muss bis zum 26. Juni 2015 erfolgt sein.

Der Gemeinderat beschloss nach kurzen Rückfragen einstimmig, die Ausführung der Tiefbauarbeiten für den Breitbandausbau im Bereich Warthausen an den wirtschaftlichsten Bieter (alb-elektic, Biberach) zu vergeben.

Haushaltsmittel für den Breitbandausbau stehen im Haushalt 2014 in Höhe von 250.000,00 € noch zur Verfügung und können übertragen werden, weitere Mittel müssen in den Haushalt 2015 dafür noch eingestellt werden.

6 b) Breitbandausbau

- Verein „Förderung neuer Medien und Technologien im ländlichen Raum e. V.“

- Künftige Rechtsform

Bürgermeister Jautz informierte die Gemeinderäte, dass seit diesem Jahr die Gemeinde Mitglied im Verein „Förderung neuer Medien und Technologien im ländlichen Raum e.V.“ ist. Zu diesem Thema sind viele Fragen offen. Am Montag, 29. September 2014, findet daher für die Mitglieder des Vereins zur Klärung der offenen Fragen und der Rechtsform beim Landratsamt in Ulm eine Versammlung statt.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

7. Flächennutzungsplan

- 4. Änderung des Flächennutzungsplans 2020

hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 1 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass das Verfahren zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes 2020 der Verwaltungs-

gemeinschaft Biberach eingeleitet werden soll. Die Änderung bezieht sich auf die Ausweisung einer gewerblichen Baufläche „Nördliches Rißtal“. Die Gemeinde Warthausen ist mit Änderungsanträgen betroffen.

Der Gemeinderat beschloss außerdem einstimmig, dass die Mischfläche „Hinter dem Tobel“ in Röhrwangen in der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes 2020 der Verwaltungsgemeinschaft Biberach nicht umgewandelt werden soll, sondern bestehen bleibt. Zusätzlich kann die Gemeinde aufgrund der dynamischen Entwicklung die angedachte Wohnbaufläche „Hofäcker“ in Röhrwangen mit ca. 0,9 ha als zusätzlichen Bedarf ausweisen.

8. Verschiedenes

a) Sanierung Geh- und Radweg Oberhöfen

Bürgermeister Jautz gab bekannt, dass Missverständnisse bei der Sanierung des Geh- und Radweges in Oberhöfen aufgetreten sind. Der Geh- und Radweg wurde bisher nicht bis zur Gemarkungsgrenze abgefräst. Es fehlen 130 Meter. Für die Gemeinde kommen Mehrkosten von 10.000 Euro zustande. Die zuständige Baufirma wird die fehlenden Meter sanieren und den jetzigen Teil der Baustelle diese Woche fertigstellen.

Der Gemeinderat nahm dies nach kurzer Diskussion zur Kenntnis.

b) Flüchtlingsproblematik

Bürgermeister Jautz informierte die Gemeinderäte, dass bisher die Gemeinde 6 Flüchtlinge in Warthausen unterbringen musste. Diese Zahl verdoppelt sich Ende des Jahres. Eine weitere Familie von 5-6 Personen wird in den kommenden Wochen erwartet.

c) Entwicklungsprogramm ländlicher Raum Birkenhard

Bürgermeister Jautz gab bekannt, dass am 25.09.2014 in Bühl-Eisental eine Tagung, bei der das DORV-Konzept „Für mehr Lebensqualität im ländlichen Raum“ vorgestellt wird, stattfindet. Im Zusammenhang mit dem ELR-Programm in Birkenhard bietet die Gemeinde eine Mitfahrangelegenheit für Interessenten an.

d) Bundesverkehrswegeplan Fortschreibung

Bürgermeister Jautz gab bekannt, dass am 22.09.2014 Frau Sawade (MdB) und Herr Gerster (MdB) in Ingerkingen zu Gast waren, um mit den Vertretern der beiden Gemeinden über die geplanten Ortsumfahrungen zu sprechen. Den Abgeordneten wurden Pläne erläutert sowie die Trassen in Ingerkingen und Warthausen besichtigt.

e) Feldwegsanieerung Birkenhard

Bürgermeister Jautz informierte die Gemeinderäte, dass auf dem Feldweg zur Hofstelle Landthaler Richtung Kreisstraße Aßmannshardt viele Schlaglöcher vorhanden sind. Diese werden notdürftig geflickt.

f) Radwegfreigabe – Demonstration-

Bürgermeister Jautz bedankte sich bei den Initiatoren und bei den Beteiligten an der Demonstration zur „B 465/NU Warthausen“ bei der Radweg-Freigabe in Laupertshausen am 14.08.2014.

g) Unebenheiten bei den Grabplatten auf dem Friedhof

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde die Verlegung der Grabrandplatten beim Friedhof bemängelt. Die Mängel werden mit dem Bauhof besichtigt und Maßnahmen besprochen.

h) Gebührensatzung Wertgutachten

Ein Gemeinderatsmitglied bat, die Gebührensatzung bezüglich des Grundpreises bei Wertgutachten zu erneuern.

i) Bearbeitungsdauer Wertgutachten

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde um Mitteilung bezüglich der Bearbeitungsdauer bei der Erstellung von Wertgutachten gebeten. In der nächsten öffentlichen Sitzung soll darüber Auskunft erteilt werden.

j) Absperrungsschild Höhe Turnhalle Birkenhard-Burrenwald

Ein Gemeinderatsmitglied gab an, dass um das Absperrungsschild in Birkenhard Richtung Burrenwald der bekümmerte Fahrbahnteil Schlaglöcher aufweist. Der landwirtschaftliche Verkehr wäre beeinträchtigt.

Bürgermeister Jautz antwortete, dass an diesen Stellen aufgeküstert werde.

k) Straßenbeleuchtung Wielandstraße

Ein Gemeinderatsmitglied berichtete, dass die Wielandstraße schlecht beleuchtet ist. Um Verbesserung wurde gebeten.



l) Elektrokabel

Ein Gemeinderatsmitglied setzte die Verwaltung in Kenntnis, dass unter der Brücke über den Langen Stockgraben (am Beet-hovenweg) ein Elektrokabel herunterhängt.

Die Verwaltung leitet dies an den Bauhof weiter.

Warthausen, den 26.09.2014
Wolfgang Jautz
Bürgermeister



„Unsere Kinder sind unsere Zukunft“ Herzliche Einladung zur „Zukunftswerkstatt Jugendarbeit im ländlichen Raum“

Wie soll die Zukunft Ihrer Kinder bzw. Eure Zukunft in der Gemeinde Warthausen aussehen? Welche Angebote sollte es geben? Wie können Kinder und Jugendliche für ein soziales Engagement und Verantwortung begeistert werden? Seien Sie und seid Ihr mit dabei, diesen Fragen bei der Zukunftswerkstatt auf „den Grunde“ zu gehen. Alle, die für ein „gesundes Miteinander“ in der Gemeinde einstehen wollen, sind zur Konzeptentwicklung herzlich eingeladen.

Im Mittelpunkt des Bildungspotenzials von Jugendarbeit stehen die erfahrungsbasierte, lebensweltlich geprägte Alltagsbildung sowie die soziale Bildung. Im Vergleich zur Schule, in der das „Beibringen“ und „Belehren“ im Vordergrund steht, liegt der Fokus in der Kinder- und Jugendarbeit auf selbstentdeckendem Lernen und auf der eigenständigen Entwicklung von Meinungen, Werten und Haltungen unter Realbedingungen. Durch die Übernahme von Verantwortung für sich und andere wird die Persönlichkeitsentwicklung gefördert und gestärkt, aber auch die gesellschaftliche Integration und Solidarität.

Das Wichtigste für Teilnehmer und Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit ist der Wunsch nach sozialer Zugehörigkeit, nach Geselligkeit und Gemeinschaft. Hier findet man sozialen Anschluss, emotionalen Halt und es wird Gemeinsames erlebt, zudem besteht die Gelegenheit zu Austausch, Kommunikation und Kooperation. Die Identität der Beteiligten wird durch Orientierung und Identifikation mit Gleichaltrigen aufgebaut und gestärkt, Kinder und Jugendliche werden über die Jugendarbeit in soziale Netzwerke eingebunden, die von gemeinsamen Interessen oder Einstellungen geprägt sind und nehmen so am gesellschaftlichen Leben teil. Sie lernen soziale Werte und Normen kennen und setzen sich mit diesen auseinander.

Wir wollen hier Handlungsansätze für eine zukunftsfähige Kinder- und Jugendarbeit entwickeln.

In Warthausen findet am **17. Oktober ab 18.30 Uhr** die Zukunftswerkstatt zum Thema „Unsere Kinder sind unsere Zukunft“ statt. Eingeladen sind nicht nur Jugendliche, Eltern, Vereinsverantwortliche, Jugendleiter, Ausbildungsleiter, Kirchengemeinderäte, Gemeinderäte, sondern alle, die Interesse am Mitwirken an einer zukunftsfähigen Jugendarbeit in Warthausen haben.

Anmeldung zur „Ideensammlung - Zukunftswerkstatt“ sind bis zum 9.10. bei Frau Bärbel Fischbach, Rathaus Warthausen, Tel. 07351/5093-49 oder unter fischbach@warthausen.de gerne möglich. Wir freuen uns auf Ihre/Deine Mithilfe und Ideen!

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Haben Sie Fragen zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung?

Frau Gräser vom Arbeitskreis Patientenverfügung und Vorsorge bietet im September folgenden Termin an:

Dienstag, 30.09.2014, von 09:00 bis 11:00 Uhr (weitere Termine sind möglich)

Anmeldungen werden gerne unter der Tel.-Nr. 5093-49/Frau Fischbach, entgegengenommen

Verlegung des Wochenmarktes

Wegen dem Feiertag am 03.10.2014 findet der Wochenmarkt nächste Woche

**am Donnerstag, 02.10.2014,
von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr**

statt.

Das Fundamt informiert:

Folgende Gegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden:

1 Regenjacke

Auf der Homepage der Gemeinde ist die Rubrik „Fundamt“ eingerichtet. Sobald ein Fundgegenstand beim Rathaus abgegeben wird, findet man diesen unter www.warthausen.de/fundamt.

Veranstaltungskalender – Oktober 2014

- 03. – 05.10. **Ausflug nach Heidelberg**
Berg- und Heimatfreunde
- 04.10. **Letzter Gottesdienst mit Pfarrer Müller in Birkenhard – mit Tonika**
Kath. Kirchengemeinde
- 05.10. **Letzter Gottesdienst mit Pfarrer Müller in Warthausen – mit Kirchenchor anschließend Verabschiedung von Pfarrer Müller mit Mittagessen**
Kath. Kirchengemeinde
- 11.10. **Basar „Alles rund ums Kind“**
Kita „Sternschnuppe“ Oberhöfen – Basarteam
- 12.10. **Wanderung bei Rot an der Rot**
Schwäbischer Albverein
- 15.10. **Kath. Wort-Gottesfeier**
Kath. Kirchengemeinde
- 18.10. **Konzert**
Chorisma
- 19.10. **Metzelsuppe**
Gartenfreunde
- 20.10. **Vereinsvorständebesprechung**
- 21.10. **Kaffeenachmittag**
Seniorenengemeinschaft Warthausen
- 23.10. **Evang. Gottesdienst**
Förderverein Pflegeheim Schlosspark
- 25./26.10. **Lokalschau mit Metzelsuppe**
Kleintierzuchtverein
- 26.10. **Missions-Basar**
Kath. Kirchengemeinde

Abfuhrtermine Gelber Sack – Oktober 2014

Die Gelben Säcke des Landkreises werden am

– **Mittwoch, 01.10.2014,**

– **Mittwoch, 29.10.2014,**

abgeholt. Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/ Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonne mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallbibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberach.de.

Müllabfuhrtermine – Oktober 2014

– Donnerstag, 02.10.2014

– Donnerstag, 16.10.2014

– Donnerstag, 30.10.2014



Abfuhrtermine Papiertonne – Oktober 2014

Die Papiertonne des Landkreises wird am
– **Dienstag, 28.10.2014**,
geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbetrübsachen, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungsmaterialien, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter www.biberach.de oder telefonisch unter Tel. 0 73 51 / 52-6377.

Unsere Jubilare in dieser Woche

29.09. Pfarrer Manfred Müller
Heggelinstraße 3
Warthausen
75. Geburtstag



Wir wünschen für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

**Ist Ihr Personalausweis oder
Ihr Reisepass noch gültig???**

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN

mit den Orten: Schemmerhofen, Schemmerberg, Ingerkingen und Altheim, Äpfingen, Sulmingen, Laupertshausen und Ellmannsweiler, Warthausen, Birkenhard, Oberhöfen, Röhrwangen und Herrlishöfen.



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch.
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914, Fax (07351) 7984
E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler: Tel. (07357) 856

Sonntag, 28. September – Erntedank in Röhrwangen:

10.00 Uhr Röhrwangen: Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst.
(Diakon Roland Fritzenschaft/Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

Dienstag, 30.09.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Warthausen (FBS BC)

Mittwoch, 1.10.

16.45 Uhr Konfirmanden-Unterricht Gruppe 1
18.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht Gruppe 2

Donnerstag, 2.10.

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 2 Warthausen (FBS BC)
19.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 5. Oktober – Erntedank in Warthausen:

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst und Kinderkirche.
Alle Kinder sind eingeladen Erntekörbchen mitzubringen.
(Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

Herzliche Einladung zu einem „Konfessionsverbindenden Gottesdienst“ im Aufhofener Käppele am Sonntag, 19. Oktober um 19.00 Uhr. Der Gottesdienst lädt alle ökumenisch Bewegten ein; insbesondere Eheleute und Familien, die ihre Konfessionsunterschiede nicht als Begrenzung, sondern als Bereicherung verstehen. Dies Miteinander soll gestärkt und mit einem ökumenischen Gottesdienst gefeiert werden. Im Anschluss sind alle zum Gespräch oder Ausklang in den „Guten Engel“ nach Alberweiler eingeladen.



Gemeindeverwaltung Warthausen
Alte Biberacher Straße 13
88447 Warthausen

Tel. 0 73 51 / 50 93-0
Fax 0 73 51 / 50 93-23
Internet www.warthausen.de
E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen E-Mail-Adresse (nachname@warthausen.de)
z. B. jautz@warthausen.de

Durchwahl

Bürgermeister Wolfgang Jautz -27
Annette Bundschu (Vorzimmer Bürgermeister) -16

Haupt- / Bauamt: Anja Kästle -13
Angela Hecht (Bürgerbüro) -11
Tamara Sauter (Bürgerbüro) -12
Doris Hummler (Hoch- und Tiefbau, Friedhofsamt) -43
Bärbel Fischbach (Kinder, Familie, Senioren) -49
Beate Eckert (Ordnungsamt, Bauamt, Grundbuchamt) -48
Margot Pfänder (Soziales, Standesamt) -24

Kämmerei: Jürgen Maucher -15
Simone Walter (Anlagebuchhaltung) -28
Jutta Kohnle (Kasse) -45
Roland Fritzenschaft (Steueramt) -14

Bauhof: Reinhard Mohr Tel. 82 84 10
Fax 57 57 80
E-Mail: bauhof-warthausen@gmx.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch außerdem 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr



VERANSTALTUNGEN VEREINE ORGANISATIONEN

BERG- UND HEIMATFREUNDE

Unser Vereinsausflug nach Heidelberg findet vom 03.-05.10.2014 statt.

Abfahrt für die angemeldeten Teilnehmer ist um 7:00 Uhr an der Raiffeisenbank Warthausen.

BRAUCHTUMSFREUNDE BIRKENHARD

Nachruf

Die Brauchtumsfreunde Birkenhard trauern um ihr aktives Mitglied

Herrn Karl Rapp

der am 11. September 2014 verstorben ist.

Als Gründungsmitglied war Karl seit 2006 aktives Mitglied der Brauchtumsfreunde Birkenhard. Bei unseren zahlreichen Aktivitäten in den vergangenen Jahren, war Karl mit dabei und wir konnten stets auf seine tatkräftige Unterstützung zählen.

Wir danken Karl für die schöne Zeit, die er mit uns, seinen Brauchtumsfreunden, verbringen konnte.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Im Namen der Brauchtumsfreunde Birkenhard e.V.
Paul Weber, 1. Vorsitzender

Nächster Monatstreff:

Am **Montag, den 29.09.2014** findet unser nächster Monatstreff statt. Wir treffen uns um **20:00 Uhr** im Vereinsraum (EG links) vom „Alten Rathaus“ in Birkenhard. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung. Auch Nichtmitglieder sind natürlich herzlich willkommen. Aktuelle Informationen sind auch auf unserer Internetseite www.brauchtumsfreunde-birkenhard.de zu finden.

Dorfjugend Birkenhard

Diese Woche, Freitag 26. September findet **KEIN** Gruppenabend statt, weil vergangene Woche bei unserer Fotorally (die voll witzig war) so viele bereits angekündigt haben, dass sie nicht da sind. ABER dafür gibt's den **nächsten Gruppenabend am Freitag, 03. Oktober** trotz Feiertag um 19.00 Uhr, Treffpunkt Dorfplatz.

Bitte vormerken: Wir treffen uns ALLE zu Planungsstunden für die nächsten Wochen am **Sonntag, 05. Oktober 2014 um 16.00 Uhr**. Überlegt Euch schon mal, was wir noch so alles machen könnten bzw. auf was Ihr Lust hättet.



GARTENFREUNDE WARTHAUSEN

Eine Gartenparzelle mit Laube, Geräteschuppen und Wasseranschluss, ca. 300 m², ist in der Kleingartenanlage in Warthausen in der Jahnstraße zu verpachten. Ablöse und Vereinsmitgliedschaft erforderlich. Besonders angesprochen werden Familien mit Kindern. Bitte vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin. Interessenten melden sich bei Andrea Rexer, Tel. 07351-72186 oder per email an andreaexer@gmx.de.

MUSIKVEREIN

Aktives Orchester

Am Samstag, 27. September treffen wir uns in Einheitskleidung um 11:45 Uhr in Röhrwangen am Feststadel. Marschbuch nicht vergessen!

Am Dienstag, 30. September findet um 20:00 Uhr die nächste Probe statt.

Hallo Ehemalige MVW'ler

Am Donnerstag, 02. Okt 2014 treffen wir uns gegen 20 Uhr zum nächsten Stammtisch im Leo

OFFENER SINGKREIS BIRKENHARD

Der Singkreis trifft sich wieder am Dienstag den 30.09.2014 um **20.00 Uhr** und zum Singen mit Herr Mächler nach dem Motto: „Leer sind die Felder und voll sind die Scheunen“
Und dann singen wir am Schluß diese Strophe des Landkreislieses:

„Im Biberacher Landkreis mit weitem Alpenblick
liegt Birkenhard auf freier Höh', mein Heimatdorf, mein Glück
liegt Birkenhard auf freier Höh', mein Heimatdorf, mein Glück.“

SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD

Fr. 26.09.2014

Aufbau Metzelsupp' ab 13:00 Uhr

Sa. 27.09.2014

Metzelsupp' im Schützenhaus ab 17:00 Uhr, Siegerehrung des Jedermannschießen um 20:00 Uhr

So. 28.09.2014

Metzelsupp' im Schützenhaus ab 11:00 Uhr, ab 13:30 Uhr Kaffee & Kuchen

Mo. 29.09.2014

Abbau Metzelsupp' ab ca.13:30 Uhr

Mi. 01.10.2014

Vereinsmeisterschaften in den KK – Disziplinen ab 19:00 Uhr

Fr. 03.10.2014

Vorbereitungswettkampf der 1. LG – Mannschaft in Pfärrich

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN

Senioren

Wir treffen uns am Montag, den 29.09. um 14.00 Uhr an der Raiba. Nichtwanderer ab ca. 15.00 Uhr in Herrlishöfen

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!



SPIELGEMEINSCHAFT TSV WARTHAUSEN/ SV BIRKENHARD

Jugendfußball

F-Junioren Sonntag 28.09.14

2. Spieltag in Eberhardzell

1. Spiel um 15:04 Uhr

Treffpunkt: Wie im Training besprochen

E -Junioren Freitag 26.09.14

Heimspiel gegen den FC Mittelbiberach

Spielbeginn: 18:00 Uhr

Treffpunkt: 17:00 Uhr Sportplatz Birkenhard

B-Junioren Samstag 27.09.14

Auswärtsspiel beim FV Biberach 2

Spielbeginn: 14:30 Uhr

Treffpunkt: 13:15 Uhr Sportplatz Warthausen

SV BIRKENHARD

Fußball

1. Mannschaft: Am Sonntag, 28.09.2014, 15:00 Uhr, Auswärtsspiel TSG Achstetten – SVB.

2. Mannschaft: Am Sonntag, 28.09.2014, spielfrei!

TSV WARTHAUSEN



Herrenfußball

Am Sonntag, 28.09. Auswärtsspiele bei Inter Laupheim. Spielbeginn Reserve: 13.15 Uhr, Spielbeginn 1. Mannschaft: 15.00 Uhr.

Frauenfußball

Am Sonntag, 28.09. Auswärtsspiel beim SV Reinstetten II. Spielbeginn 10.30 Uhr.

Am Freitag, 03.10. Bezirkspokal 2. Runde zuhause gegen den FC Wacker Biberach. Spielbeginn 15.00 Uhr in Warthausen.

Tischtennisabteilung

Achtung: Seit den Sommerferien finden Training und Punktspiele in der Neuen Turnhalle statt.

Deshalb haben sich auch die Trainingszeiten geändert.

Dienstag: 18:45 – 20:15 Training Jugend (Fortgeschrittene)

Donnerstag: 18:00 – 19:30 Training Jugend (Anfänger und Fortgeschrittene)

Donnerstag: 19:30 – 22:00 Training Damen/Herren.

Neueinsteiger, sowohl bei den Jugendlichen, wie bei den Erwachsenen sind herzlich willkommen.

Einfach Sportbekleidung mitbringen und mal reinschnuppern. Schläger können ggf. ausgeliehen werden.

Am Samstag kommt es zu folgenden Punktspielen:

14:00 Uhr TG Biberach – Jungen II,

18:00 Uhr TTC Bad Schussenried – Herren IV

19:00 Uhr SV Buchau – Herren II

Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden. Ausführliche Spielberichte zu den Jugend- und Herrenspielen sind auf dieser Homepage unter der Abteilung Tischtennis, Spielberichte nachzulesen.

JAHRGANG 1926 UND 1930

Unser nächstes Treffen ist am Dienstag, dem 30.09.2014 wie immer um 14.30 Uhr im Café Schloßblick.

SONSTIGES

Wir sagen Danke



Pfarrer Manfred Müller feierte am Donnerstag den 18.09.2014 seinen letzten Gottesdienst im Senovum Schlosspark Warthausen.

Auf diesem Wege möchten wir uns in aller Öffentlichkeit nochmals herzlich bei Herr Pfarrer Müller für seinen langjährigen Einsatz in unserem Pflegeheim bedanken. Er hatte jederzeit ein offenes Ohr für die Sorgen der Bewohner, genauso wie für die Mitarbeiter. Ganz gleich zu welcher Zeit jemand auf ihn zukam, man hatte nie das Gefühl ungelegen zu sein. Es war für ihn selbstverständlich denen Zuspruch und Zuversicht zu geben, die ihn brauchten.



L. Bosch und C. Weißhaupt überreichen im Namen des Leitungsteams des Senovum Schlosspark Warthausen ein Abschiedsgeschenk an Pfarrer Manfred Müller.

Öchsle-Bahn Erlebnisführung

Blick hinter die Kulissen

Bis die Öchsle-Bahn wie vor 100 Jahren durch Oberschwaben dampfen kann, ist viel Arbeit hinter den Kulissen nötig. Einen Eindruck davon kann man bei einer Erlebnisführung bekommen, welche beim Öchsle am 4. Oktober von 10 bis 16 Uhr angeboten wird.

Mit dem ältesten erhaltenen württembergischen Schmalspurwagen "KBi 21 Stg" von 1891 wurde beim Öchsle gerade ein außergewöhnliches eisenbahnhistorisches Schmuckstück wieder in Betrieb genommen. Im Rahmen der Erlebnisführung werden die aufwändigen Restaurierungsarbeiten besichtigt und erläutert. Auch die "neueste" der originalen Öchsle-Loks wird näher in Augenschein genommen: Die Diesellok V51 903, die bis in die 80er Jahre hinein Öchsle-Güterzüge zog. Der urige, denkmalgeschützte Ochsenhauser Lokschuppen aus dem Jahr 1899 ist an sich einen Besuch wert. Im Gegensatz dazu präsentiert sich der Lokschuppen in Warthausen aus dem Jahr 2005 hochmodern. Beide Betriebsstätten werden mit ihren unterschiedlichen Funktionen im Lauf der Veranstaltung vorgestellt und besichtigt.

Öchsle-Geschäftsführer Andreas Albinger möchte mit den Teilnehmern hinter die Kulissen schauen und ihnen den Dampfbetrieb aus erster Hand erklären. Dabei sollen sowohl Eisenbahnfreunde als auch heimatkundlich Interessierte auf ihre Kosten kommen. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr am Bahnhof Ochsenhausen und beinhaltet eine ausführliche Führung über das Bahnhofsgelände. Albinger wird dabei sowohl aus der wech-



selhaften Öchsle-Geschichte, als auch vom aktuellen Betrieb berichten.

Anschließend können die Teilnehmer die Öchsle-Lok 99 788 "Berta" bei der einstündigen Fahrt nach Warthausen im Betrieb erleben. Dort steht die eingehende Besichtigung des modernen Öchsle-Lokschuppens auf dem Programm. Es wird gezeigt, wo die Loks für den Betrieb angeheizt und die meisten Wartungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt werden. Die 87 Jahre alte Lok 99 716 "Rosa", die derzeit außer Betrieb ist, wird dort ebenfalls besichtigt und erläutert. Die Rückfahrt mit dem Öchsle nach Ochsenhausen endet um 15.55 Uhr.

INFO: Anmeldungen zur Erlebnisführung nimmt das Bildungswerk Ochsenhausen, Telefon 07352/ 202 893, Internet www.bw-ox.de entgegen. Die Kosten betragen 29 Euro, für Kinder 15 Euro, inklusive Öchsle-Fahrt, Mittagsimbiss sowie Kaffee im Zug. Informationen zum Öchsle im Internet unter www.oechslebahn.de.

Schulanfang 2014 im Freizeitpark Ravensburger Spieleland/Freier Eintritt für Erstklässler Käpt'n Blaubär lädt alle Erstklässler zu den Internationalen Verkehrssicherheitstagen ein

Zum zwölften Mal lädt das Ravensburger Spieleland 40.000 Erstklässler aus Süddeutschland, Vorarlberg und der Schweiz zu den Verkehrssicherheitstagen ein: Am 11. und 12. Oktober trainieren die ABC-Schützen gemeinsam mit Polizisten aus allen Bodensee-Ländern im Freizeitpark spielerisch den Weg zur Schule. Maskottchen Käpt'n Blaubär geht dabei mit gutem Beispiel voran. Dass Verkehrserziehung Spaß macht, erfahren die Kinder, ihre (Groß-)Eltern und Geschwister beim spielerischen Schulwegübungen, der Blaulichtparade oder dem Schulranzen-Check. Die Partner MobileKids - die Verkehrssicherheitsinitiative der Daimler AG, Unfallkasse Baden-Württemberg, AOK, Verkehrswacht Bodenseekreis und Polizeidirektion Konstanz haben an beiden Tagen ein spielerisches, lehrreiches Programm vorbereitet. Die Freikarten für den kostenlosen Eintritt bekommen die Erstklässler bei Schulbeginn über ihre Lehrer ausgehändigt, und auch die begleitenden Erwachsenen zahlen an den beiden Aktionstagen weniger für ihre Eintrittskarte. Lehrer und Eltern, die noch mitmachen wollen, können die Freikarten außerdem direkt beim Ravensburger Spieleland anfordern (www.spieleland.de/erstklaessler).

Besucheradresse:
Ravensburger Spieleland
Am Hangenwald 1
D - 88074 Meckenbeuren/Liebenau
Tel: +49 7542/ 400 - 0
Fax: +49 7542/ 400 - 101
spieleland@ravensburger.de



**Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg**

Witwerrente steigt, Witwenrente sinkt

Immer mehr Männer erhalten eine Hinterbliebenenrente. Allein in Baden-Württemberg bekamen im vergangenen Jahr etwa 53.000 Witwer nach dem Tod ihrer Frau oder ihres eingetragenen Lebenspartners eine finanzielle Absicherung von der Deutschen Rentenversicherung. Damit hat sich ihre Zahl von 1998 bis 2013 von 32.000 auf 63.000 Renten nahezu verdoppelt, wie die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mitteilt.

Männer haben erst seit 1986 den gleichen Anspruch auf eine Hinterbliebenenrente wie ihre Ehefrauen. Zuvor erhielt ein Witwer nur dann Geld von der gesetzlichen Rentenversicherung, wenn seine Frau den überwiegenden Teil des Unterhalts beigesteuert hatte. Seit der Gesetzesänderung steigt die Zahl der Witwerrentner stetig – auch deshalb, weil immer mehr Frauen ein

eigenes Einkommen haben und mit ihren Beiträgen in die gesetzliche Rentenversicherung ihre Angehörigen absichern.

Bei den Witwenrenten verläuft der Trend in die andere Richtung: Die Zahl der Frauen mit einer Hinterbliebenenrente ist seit 1998 in Baden-Württemberg um rund acht Prozent gesunken. So erhielten im vergangenen Jahr rund 503.000 Witwen eine Rente nach dem Tod ihres Ehepartners, 1998 waren es noch 544.000. Auch für die Hinterbliebenenrente gilt: Eine Rente muss beantragt werden.

Dann erhält die Witwe oder der Witwer in den ersten drei Monaten nach dem Tod die volle Höhe der Rente des verstorbenen Ehepartners. Erst nach diesem sogenannten Sterbevierteljahr wird geprüft, wie weit eigenes Einkommen angerechnet wird.

Nähere Informationen zum Thema bietet die kostenlose Broschüre »Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten«. Angefordert werden kann die Broschüre telefonisch unter 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de). Noch schneller geht das Herunterladen von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Gesprächskreis pflegende Angehörige Biberach trifft sich wieder

Der Gesprächskreis für Pflegende Angehörige Biberach trifft sich am Donnerstag, 02.10.2014 um 14.00 Uhr im Ochsenhauser Hof, Gymnasiumstr. 28 in Biberach zum Thema: Betreuungs- und Pflegeangebote der kath. Sozialstation Biberach.

Frau Renate Laub, Einsatzleitung der kath. Sozialstation Biberach wird die Angebote der Sozialstation für pflegende Angehörige vorstellen. Unter anderem wird sie auch auf die Einsatzmöglichkeiten der organisierten Nachbarschaftshilfe eingehen. Auch zu den Kosten wird sie Auskunft geben. Fragen können gestellt werden.

Eingeladen sind alle, die einen Angehörigen pflegen. Auch Interessierte sind willkommen.

Weitere Informationen sind erhältlich bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas (Ursula Fietze, Tel. 07351/5005-130) und Diakonie (Karl-Heinrich Gils, Tel. 07351/1502-50).

Fachklinik für Neurologie Dietenbronn GmbH

Am Mittwoch, 1. Oktober 2014, findet um **16.00 Uhr** für unsere Patienten, Angehörigen und alle Interessierten eine kostenlose Informations-Sprechstunde statt.

Thema: Ergotherapie: Geschickte Hände - Förderung der Selbständigkeit im Alltag

Frau Horvath stellt Tipps und praktische Übungen zum Handling der Hände und Arme für Alltagsaktivitäten vor.

Wir laden alle Interessierten recht herzlich zu diesem Vortrag ein.



Landratsamt Biberach

Das Kreisjugendamt informiert:

Neues Angebot der Scheidungskindergruppe in Biberach

Ab Oktober 2014 startet wieder eine neue Scheidungskindergruppe in Biberach. Die Gruppe ist geeignet für Jungen und Mädchen von sieben bis 13 Jahren, deren Eltern sich getrennt haben. Voraussichtlich wird die Gruppe am Montag- oder Mittwochnachmittag in den Räumen des Landratsamtes Biberach stattfinden.

Die Kinder treffen sich an circa zwölf Terminen einmal in der Woche. Die Gruppenleiter versuchen die Kinder behutsam an dieses Thema heranzuführen, ihnen die Möglichkeit zum Ausdrücken ihrer Gefühle zu ermöglichen, eigene Bedürfnisse zu erkennen und einen eigenen Standpunkt zu der neu entstandenen Situation ausdrücken zu können.



Wichtiger Bestandteil der Gruppenstunden ist der Austausch der Kinder untereinander und der Einsatz von unterschiedlichen Medien, die es den Kindern erleichtern sollen, ihre emotionale Befindlichkeit auszudrücken. Bei aller Ernsthaftigkeit sollen der Spaß und das Spiel in den Gruppenstunden nicht zu kurz kommen. Die Gruppe wird geleitet von einem Heilpädagogen und Familientherapeuten sowie einer Diplom-Sozialpädagogin und Familientherapeutin.

Die Eltern werden zu einem Elterninformationsabend und einem gemeinsamen Abschiedsfest eingeladen. Das Angebot ist kostenlos. Eine regelmäßige Teilnahme an dem Gruppenangebot nach der Aufnahme wird vorausgesetzt. Nach der ersten Gruppenstunde (Schnupperstunde) können sich die Kinder mit Hilfe ihrer Eltern für oder gegen eine Teilnahme entscheiden. Anmeldung nimmt das Sekretariat des Jugendamtes in Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6216 oder per E-Mail: Heike.Mueller@biberach.de entgegen.

Neues STÄRKE-Kursangebot für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr

Elternkurs „Sicherer Start ins Kinderleben“ in Biberach

Ab Oktober 2014 geht es in Biberach darum, wie Eltern eine gute und sichere Beziehung zu ihren Neugeborenen aufbauen können. Wichtige Themen wie „Ich habe dich lieb, auch wenn ich nein sage! Nähe und Distanz zwischen Eltern und Kind“ und „Was will mir mein Kind mit diesem Verhalten sagen? Wie kann ich gut darauf reagieren?“ stehen im Mittelpunkt. Veranstalter des Elternkurses ist der Verein Family Help e.V..

Die Kursinhalte helfen Eltern dabei, ihre Erziehungsfähigkeit zu stärken und unterstützen, eigene Unsicherheiten und Überlastungsmomente zu erkennen. Ziel ist es, Grundlagen für eine positive Bindung zwischen Eltern und Kindern zu schaffen.

Das Angebot richtet sich hauptsächlich an junge Eltern, Schwangere und Alleinerziehende, aber auch andere interessierte Eltern sind herzlich willkommen. Der Kurs findet an drei Abenden in einer kleinen Gruppe mit drei bis acht Teilnehmern oder Paaren statt. Der Kurs wird vom Landesprogramm STÄRKE gefördert und ist für alle Teilnehmer kostenfrei. Im Anschluss an den Kurs besteht die Möglichkeit, auf eigenen Wunsch persönliche Gespräche in Anspruch zu nehmen.

„Sicherer Start ins Kinderleben“ beginnt am 21. Oktober 2014 mit dem Thema „Sicherer Start ins Leben! Was braucht ein Neugeborenes fürs Leben?“ und wird am 3. November 2014 mit dem Thema „Sichere Beziehung – sichere Kinder“ sowie am 10. November 2014 mit dem Thema „Ich habe dich lieb, auch wenn ich nein sage! Nähe und Distanz zwischen Eltern und Kind“ fortgesetzt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Der Kurs wird in Biberach stattfinden, der Kursort steht noch nicht fest und muss bei der Kursleitung erfragt werden.

Weitere Informationen und Anmeldungen erfolgen bei den Kursleiterinnen Elisabeth Liebhardt-Böhm, Hebamme und Familientherapeutin, unter der Telefonnummer 07392 18151 oder Nadine Schreiner, Ergotherapeutin und Familienberaterin, unter der Telefonnummer 07392 9637862.

Das Kreisjugendreferat lädt ein:

Moderationstraining für junge Leute

Das Kreisjugendreferat organisiert am 1. Oktober 2014 von 16 bis 19 Uhr ein Moderationstraining für Jugendliche und junge Erwachsene. Im Landratsamt Biberach wird das nötige Know How für eine gute Moderation vermittelt. In der Mischung von Theorie und praktischem Handeln werden wichtige Fragen wie beispielweise „Wie bringt man eine Diskussion in Gang?“ oder „Wie behält man den Überblick über alle Meinungen?“ geübt und dabei die Haltung als Moderator gestärkt. Die Veranstaltung wird im Rahmen des Projekts „Zukunft Jugendarbeit“ umgesetzt. Für die Teilnehmer entstehen keine Kosten. Als Teilnahmenachweis wird ein Qualipass ausgestellt, der wiederum bei Bewerbungen hilfreich sein kann. Information und Anmeldung im Kreisjugendreferat im Landratsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 526407, per E-Mail: gertraud.koch@biberach.de oder online bei www.jukinet.de bei Fortbildungen.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„Landwirtschaft im Wandel“ – Sonderführung im Museumsdorf

Am Sonntag, 28. September 2014, erfahren die Besucher in einer offenen Sonderführung um 15 Uhr Interessantes zu der Oberschwäbischen Landwirtschaft und ihrem Wandel in den letzten 100 Jahren.

Im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach bei Bad Schussenried spiegelt sich gerade die Geschichte der hiesigen Landwirtschaft auf beeindruckende Weise wider. Sense und Bindemäher, Dreschflegel und Mähdrescher, Kummet und Lanz-Schlepper – an diesen Objekten der Landwirtschaft lassen sich viele Fragen knüpfen: Wie aufwändig war die Arbeit auf dem Feld anno dazumal? Wie hat der Einzug der Technik die Arbeit verändert? Was bedeutete dies für die Lebenssituation der Menschen? In einer 90-minütigen, freien Sonderführung geht Hans Köberle ab 15 Uhr diesen Fragen nach und veranschaulicht, wie tiefgreifend die Mechanisierung der Landwirtschaft sowohl Arbeits- als auch Lebensalltag verändert hat.

Frisch Gebackenes gibt es im historischen Backhäusle und die gemütliche Vesperstube freut sich ebenfalls auf Ihren Besuch. Zudem dreht die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. wieder ihre Runden und freut sich auf zahlreiche Fahrgäste.

verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Stichtag 30.09.

Versicherungen prüfen und optimieren

Die meisten Versicherungen können mit einer Frist von 3 Monaten zum Jahresende gekündigt werden. Eine gute Gelegenheit, den eigenen Versicherungsschutz einmal „auszumisten“: Passen die Konditionen noch oder gibt es mittlerweile passendere und sogar günstigere Angebote auf dem Markt? Werden die vorhandenen Policen noch benötigt? Sind weitere Versicherungen sinnvoll? Was ist zu tun, wenn der Versicherte kündigt? Die Verbraucherzentrale berät zum richtigen Vorgehen.

Überprüfung

Vor der eigenen Kündigung stellen sich grundsätzliche Fragen: Welche Versicherungen benötige ich, welche habe ich bereits? Es ist wichtig, sich zu überlegen, welche Lebensrisiken in welcher Höhe abgesichert werden sollen. Hat sich möglicherweise die eigene Lebenssituation durch Heirat, Geburt von Kindern oder Umzug geändert? Weil Versicherungsbedingungen in den letzten Jahren oftmals besser geworden sind: wie alt sind meine Verträge? Oft wird Schülern zum Schulbeginn eine „Schülerzusatzversicherung“ aufgedrängt – ist das ein sinnvolles Angebot?

Eigene Kündigung

Wer seine Versicherung kündigen will, kann das meistens mit einer Frist von drei Monaten zum Ende eines Kalenderjahres machen. Stichtag für eine Kündigung ist also der 30.9. Bis zu diesem Stichtag muss die Kündigung dem Versicherten vorliegen. Dazu kann das Kündigungsschreiben persönlich bei der Versicherung vorbeigebracht werden oder die Kündigung erfolgt per Post. Um den rechtzeitigen Zugang im Zweifelsfall nachweisen zu können, sollte man sich den Eingang bestätigen lassen – bei persönlicher Übergabe durch schriftliche Empfangsbestätigung, ein Brief sollte per Einschreiben verschickt werden.

Beratung

Zu all diesen Fragen informiert und berät die Versicherungsberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg mit persönlicher und telefonischer Beratung. Die telefonische Beratung ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 15 bis 18 Uhr unter der Servicenummer 0900 1 77 44 43 (1,75 Euro/Minute aus dem Festnetz, bei Anrufen aus Mobilfunknetzen höhere Preise möglich) zu erreichen. Persönliche Beratungstermine können unter 0711 – 66 91 10 vereinbart werden.

Weil in dieser Zeit besonders viele Anfragen eingehen, führt die Verbraucherzentrale vom 22.9. bis 26.9. eine „Versicherungswoche“ durch: Mit erweitertem Beratungsangebot und Medienaktionen zum Thema.



Informationsmappe über Fledermäuse

Eine umfangreiche Informationsmappe über Fledermäuse bietet der Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee-Oberschwaben im NABU Interessenten an.

Neben Informationen zur Biologie und dem Schutz der seltenen Kleinsäuger, beinhaltet sie ein Poster mit allen heimischen Fledermausarten.

Das kostenlose Informationsmaterial kann gegen die Einsendung von 1,45 € in Briefmarken für das Porto unter folgender Adresse bezogen werden:

Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee-Oberschwaben
Im NABU – Naturschutzbund Deutschland
- Gruppe Überlingen -
Mühlenstraße 4, 88662 Überlingen
ernst.auer@freenet.de
www.nabu-ueberlingen.de

Erntedankfest auf der Bachritterburg

Am kommenden Sonntag, dem 28. September, feiert die mittelalterliche Burganlage wieder ihr **Erntedankfest mit einem Selbstvermarkter- und Handwerker-Tag**. Längst sind traditionell hergestellte Lebensmittel und Produkte aus natürlichen Rohstoffen und Materialien keine Nischenware mehr, sondern rücken immer mehr in den Fokus der Verbraucher, die Wert auf regional produzierte, gesunde und schmackhafte Lebensmittel legen. Ob frisch gebackenes Brot, Räucherfische aus heimischen Gewässern, Käse von Kühen, die das saftige Gras auf der Alm genießen durften, raffiniertes Ziegenkäse, frisch geschleudertes Honig, Geräuchertes und Wurstwaren von Rind und Schwein, Gemüse, Kräuter- oder Amarathprodukte, G'sälz oder Wein und Liköre aus allerlei Beeren und vieles mehr; der Besucher kann sich einer reichhaltigen Angebotspalette erfreuen.

Unter den rund dreißig Angeboten zeigen ungefähr zehn verschiedene Handwerker ihr Können und lassen sich hierbei gerne über die Schulter schauen. Zimmerleute, Korb- und Seilmacher, Holzschnitzer, Kerzenzieher und Lederer demonstrieren, wie dank ihrer Handwerkskunst einzigartige Unikate entstehen. Sollte den kleinen Gästen dafür noch etwas der Sinn fehlen, sind sie bei den Aufführungen des Puppentheaters im Wehrgeschoß bestens aufgehoben.

Neben den vielen handwerklichen Attraktionen und kulinarischen Leckerbissen, lockt auch noch eine besondere, musikalische Delikatesse. Von 14:00 bis 17:00 Uhr wird die Big Band Memmingen die Gäste mit ihrem typischen Big Band Sound unterhalten.

Wie an jedem Sonn- und Feiertag findet um 14:00 Uhr eine freie Kurzführung durch die Burg statt. Nähere Infos unter Tel. Nr. 0 75 82 / 93 04 40. Weitere Infos zum Jahresprogramm unter www.bachritterburg.de



federsee
museum
BAD BUCHAU



So, 28.09. 14 Uhr & 15.30 Uhr Archäo-Theater „KRONOS TRAVELS INC.“

Dreißig Jahre in der Zukunft ist das Federseemuseum ein Trainingszentrum des internationalen Zeitreise-Konzerns KRONOS TRAVELS INC., der hier seine

Besucher für Reisen in die Vergangenheit fit macht. Hier werden Sie innerhalb kürzester Zeit mit den Eigenheiten und Spielregeln der Vorzeit vertraut gemacht, damit Sie Ihre Reise in jeder Hinsicht genießen können.

Weitere Infos: Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, tägl. von 10 bis 18 Uhr geöffnet, Tel. 07582/8350, www.federseemuseum.de



Gemeinde Attenweiler
Landkreis Biberach

Die Gemeinde sucht wegen Eintritt der Stelleninhaberin in den Ruhestand zum 1. Januar 2015 eine/n

Kassenverwalter/in

in Vollzeit. Zu den Aufgaben gehört die Führung der Gemeindekasse einschließlich Vollstreckungswesen, Verbuchung von Geschäftsvorfällen, Grundsteuer- und Hundesteuersachbearbeitung. Das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen wird mittels SAP (Public Sector) bearbeitet. Die Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (Doppik) steht in den kommenden Jahren an. Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes sowie evtl. Änderungen behält sich die Gemeinde vor.

Für diese verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit suchen wir eine/n freundliche/n, engagierte/n und zuverlässige/n Mitarbeiter/in mit abgeschlossener Berufsausbildung und fundierten EDV-Kenntnissen. Kenntnisse im Kammereibereich bzw. kommunalen Kassenbereich sowie SAP sind von Vorteil.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 15.10.2014 an die Gemeinde Attenweiler, Bachstraße 7, 88448 Attenweiler.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Echtele, unter Tel. 07357/92090 gerne zur Verfügung.



Gemeinde Attenweiler
Landkreis Biberach

Derzeit wird der 2-gruppige Kindergarten Attenweiler um eine Krippengruppe erweitert. Die modernen Räumlichkeiten stehen voraussichtlich ab Januar zur Verfügung. Betreut werden dann in offenen Gruppen Kinder ab 1 Jahr.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir daher zum **1. Januar 2015:**

eine/n staatlich anerkannte/n Erzieher/in

als befristete Vollzeitkraft als Gruppenleitung
in der Gruppe der Kindergartenleiterin.

Kindergartenfachkräfte als Zweitkräfte

(Erzieher/in, Kinderpfleger/in oder mit einer Ausbildung entsprechend dem Fachkräfteverzeichnis)

Insgesamt suchen wir für die Einrichtung Zweitkräfte mit einem Beschäftigungsumfang von 180 %, davon 50 % in der Krippe. Bitte geben Sie bei der Bewerbung den gewünschten Beschäftigungsumfang (von 30% / 50% / 100 %) an.

Die Stellen sind derzeit befristet zu besetzen.

- Sie schätzen die Arbeit im Team und möchten engagiert, kollegial und kreativ Verantwortung übernehmen?
- Sie haben Erfahrung oder Fortbildungen zum Qualitätsmanagement und dem Orientierungsplan und möchten unseren Kindergarten in guter Zusammenarbeit im Team, mit den Eltern und dem Träger innovativ und zukunftsorientiert weiterentwickeln?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **15. Oktober 2014** mit den üblichen Unterlagen an die Gemeinde Attenweiler, Bachstraße 7, 88448 Attenweiler.

Für Fragen stehen Ihnen die Kindergartenleiterin Frau Schmid, unter der Tel.: 07357/ 921245 oder Frau Bürgermeisterin Brobeil, unter der Tel.: 07357/ 92090 gerne zur Verfügung.



Wir suchen

eine Kindergartenfachkraft als Zweitkraft

Im zweigruppigen Kindergarten im Ortsteil Aßmannshardt ist eine Stelle als Zweitkraft in der Kindergartengruppe mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % baldmöglichst unbefristet zu besetzen. Wir suchen eine Kindergartenfachkraft mit staatlicher Anerkennung als Erzieherin, Kinderpflegerin oder einer vergleichbaren Ausbildung entsprechend dem Fachkräfteverzeichnis. Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst in Entgeltgruppe S 4 TVöD. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 05. Oktober 2014 an das Bürgermeisteramt, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen. Glaser, Bürgermeister

jung, dynamisch, aufstrebend

Schemmerhofen gehört zu den Gemeinden mit dem niedrigsten Altersdurchschnitt im Land Baden-Württemberg. Schemmerhofen ist auch historisch sehr jung. Die ehemals eigenständigen Gemeinden Langenschemmern und Aufhofen bilden seit 1972 eine Gemeinde. Die Eigenschaften aufstrebend und dynamisch spiegeln sich zum einen in der Entwicklung der Einwohnerzahlen der Gemeinde wieder. Ende August 2014 konnte für die Gemeinde eine Einwohnerzahl von 7.989 verzeichnet werden. Ferner wuchs die Gemeinde in den vergangenen 10 Jahren um durchschnittlich 7 % pro Jahr. Zum anderen kann sich auch die Schemmerhofener, Infrastruktur als aufstrebend und dynamisch betiteln lassen. Mit mehreren Ärzten, Physiotherapeuten, Heilpraktikern und Weiteren wird nicht nur eine sehr gute medizinische Versorgung in der Gemeinde gewährleistet. Vielmehr ist auch durch mehrere Lebensmittelgeschäfte, das Fachmarktzentrum und zahlreiche weitere Dienstleister die Grundversorgung der Einwohner sehr gut.

Wir suchen Sie

jung, dynamisch, aufstrebend

und bieten zum 01.09.2015 folgende Ausbildungsstellen an:

- **Verwaltungsfachangestellte/r.** Ausbildungsdauer: 3 Jahre. 2,5 Jahre der Ausbildung finden bei der Gemeindeverwaltung im Wechsel mit dem Berufsschulunterricht in Ravensburg statt. Anschließend folgt ein halbjähriger Verwaltungslehrgang an der Verwaltungsschule Ravensburg mit Abschlussprüfung. Voraussetzung: mittlerer Bildungsabschluss.
- **Erzieher/in, Kinderpfleger/in (Anerkennungspraktikum)** In einem unserer Kindergärten bzw. an der Mühlbachschule bieten wir einen Platz für das Anerkennungspraktikum.
- **Straßenwärter/in.** Ausbildungsdauer: 3 Jahre. Die Ausbildung wird in Kooperation mit den Straßenmeistereien im Bauhof der Gemeinde absolviert. Es werden schwerpunktmäßig Fertigkeiten im Tiefbau, Leitungsbau, Pflasterarbeiten, Mauer- und Betonbau, Grünflächenpflege, Maschinen- und Werkzeugkunde vermittelt. Voraussetzungen: Hauptschulabschluss.
- **Bachelor of Arts-Public Management.** Ausbildungsdauer 3,5 Jahre. Bei der Gemeindeverwaltung sind das halbjährige Einführungspraktikum sowie das Praktikum während der Praxisphase (ca. 3 - 5 Monate) möglich.
- **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ).** Voraussetzung: Hauptschulabschluss. Die Gemeinde bietet das FSJ in der Schule und im Kindergarten an.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt Schemmerhofen, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Link, Telefon: 07356/9356-25. Bewerbungsschluss ist der 05. Oktober 2014.

GEBOREN
AM
31.07.1947

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE
BLUT

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

NEU
GEBOREN
AM
22.01.2010

KLARE MANUSKRIPTE
sind die Voraussetzung
für eine fehlerlose Anzeige.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Sven Morell, E-Mail: anzeigen@dwagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70, -71, -72

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

ANZEIGENAUFTRAG

Mindestgröße der Anzeige 90 x 30 mm

Anzeigenauftrag für das Amts- oder Mitteilungsblatt

Gemeinde(n) _____

per Fax 07154 8222-15

per Mail anzeigen@dvwagner.de

per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Anzeigentext (Bitte in Druckschrift ausfüllen)

Die Anzeige soll erscheinen: (Bitte ankreuzen)

- unter voller Anschrift
- unter Telefon
- unter Chiffre (zzgl. € 4,-)
- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (185 mm breit)
- ca. _____ mm hoch (**Mindesthöhe 30 mm**)

Bitte beachten Sie:

Anzeigenaufträge können nur vollständig ausgefüllt und mit erteiltem Bankeinzug bearbeitet werden.

Auftraggeber

Firma / Vor- und Zuname

Geschäftsform / Geschäftsführer

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

Abbuchungsermächtigung

- Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer.
- Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen.

IBAN

BIC

Ort / Datum

Unterschrift



Druck + Verlag
WAGNER
70799 Kornwestheim Postfach 19 22

Wichtiger Hinweis !

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

E-Mail-Adresse
anzeigen@dvwagner.de

Telefon
07154/ 8222-70

Wir beraten Sie gerne zu Ihren Werbeaktivitäten, einfach anrufen, oder eine Email schicken an:
Manfred Weckerle - Tel. 07351-31543, werbung@weckerle-bc.de

Druck + Verlag
WAGNER



Beachten Sie bitte

*vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen unserer
Inserenten*



Anzeigen helfen verkaufen!

INSERATE

Privat: Garagen-Bazar
Spielzeug, Mädchen-Klamotten.
Öschweg 18, 88447 Warthausen
Am 27.-28.09.2014, 15-18 Uhr

wgv Versicherungen

**Die Wohngebäudeversicherung der wgv –
Sicherheit für die eigenen vier Wände**

Seit 1998 sind unsere Preise unverändert günstig!

Beratung und Service

Reinhard Mader, Service-Büro, Gymnasiumstr. 14, 88400 Biberach
Telefon: 07351-5789210, eMail: Reinhard.Mader@wgv.de

Öffnungszeiten: Mo - Sa von 9 - 13 Uhr und Mo - Do von 15 - 19 Uhr
Terminvereinbarung möglich

Achtung Vermieter! Verkäufer!

Wir verkaufen/vermieten auch Ihre Wohnung/Haus.
Sie entscheiden nur noch, wer Ihr neuer Mieter oder Käufer wird!

Ihr langjähriger Immobilienservice.

Auf Ihren Anruf freut sich

Susanne Hoffmann-Vinzelberg

Tel. 07356 950571 Mobil 0173 8701183



SUSANNE HOFFMANN
IMMOBILIEN

Immobilienvermittlung und Makler



Musikschule Schenk



Noch Plätze frei!

Neuer Kurs: Musikalische Früherziehung

Der Kurs ist für Kinder von 4–6 Jahren gedacht. Das Ziel des Kurses ist es, Kinder auf spielerische Art und Weise für Musik und Musizieren zu begeistern.
Kursdauer: Schuljahr 2014-2015
Unterrichtstag: Donnerstag
Die Kurse finden ab 5 Kindern statt und sind auf max. 10 Kinder begrenzt.

Glockenspielkurse ab Oktober

Der einfache Einstieg in die Welt des Instrumentalspiels mit dem Glockenspiel.
Unterrichtstag: Donnerstag

Anton-Haaf-Weg 24, 88447 Warthausen, 07351/4292502, pm.schenk@gmx.net

SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD 1924 e.V.



Metzelsuppe

Herzliche Einladung zur traditionellen Metzelsuppe

**am Samstag, 27. September 2014 von 17:00 – 23:00 Uhr
und Sonntag, 28. September 2014 von 11:00 – 16:00 Uhr**

im Schützenhaus Birkenhard.

Wir haben auch dieses Jahr wieder eine große Auswahl an verschiedenen Speisen:

- Spanferkel
- Kesselfleisch
- Blut - und Leberwurst
- Schlachtplatte
- Kassler
- Würstchen

jeweils mit Kraut + Brot

- Vesperplatte
- Pommes Frites
- Chicken Crossies



**Am Sonntag:
Warme Küche bis 14:00 Uhr!**



**Zusätzlich wird am Sonntag ab 13:30 Uhr von
unserer Jugend Kaffee und Kuchen serviert!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SAMSTAG, 27. SEPTEMBER 2014

Jubiläumskonzert 150 Jahre Liederkranz

LIEDERKRANZ WARTHHAUSEN



150 Jahre Gesang:

Vom Kunstlied über
Volkslied zum Schlager.
Lieder von Liebe,
Heimat und Herz-
schmerz, sowie echte
Männerchöre

Gastchor: OCV-Männerchor

Samstag, 27. September 2014
Festhalle Warthausen um 20.00 Uhr
Leitung: Christine Wetzel

Eintritt 8,- € | www.liederkranz-warthausen.de



Samstag 11. Oktober

SERRATA ITALIANA - ITALIENISCHER ABEND

Beginn um 18.30 Uhr mit Prosecco, kleinen Häppchen und Live-Gesang und Musik aus „Bella Italia“ mit dem Duo Dell' Anna/Zmeck. Für Ihr leibliches Wohl sorgt die italienische Gastköchin Patricia Barigelli mit einem Buffet. Sichern Sie sich jetzt noch Ihren Platz - die Gästezahl ist begrenzt!



39,00 €
pro Person

Duo Dell' Anna/
Zmeck

Herzlich willkommen!

Museumsgässle 1 · Warthausen

Tel. 07351/18930 · www.knopf-erlebniswelt.de

KNOPF & KNOPF
ERLEBNISWELT

STAIB METZGEREI PARTYSERVICE

Schemmerhofen
Ortsmitte Warthausen

Telefon 07356 1618
Telefon 07351 827482

Sonderangebot

Sauerbraten eingelegt schöne magere Stücke	100 g	1,35
Schäufele ohne Bein zum Kochen oder Braten	100 g	0,95
Putenpfanne ‚Bali‘ in feiner Currymarinade, mit Gemüse	100 g	0,99

Ab Dienstag:

gekochtes Kesselfleisch, Hals, Bauch, mageres, schlachtfrische Blut- u. Leberwürste, gekochtes Sauerkraut, täglich hausgemachter Kartoffelsalat

Bierschinken u. Tiroler Jagdwurst	100 g	1,09
Kassler Ripple gekocht	100 g	0,95
feiner Fleischkäse auch zum Selberbacken	100 g	0,85
kesselfrische Saiten	4 Paar	4,95

Täglich aus unserer Heitheke: heiße Schnitzel, Cordon bleu v. Schwein, Fleischkäse, Pizzaküchle, Grillfleisch, Grillbauch, Putenschnitzel, Hähnchenkeulen, dazu marktfrische Salate, hausgemachter Kartoffelsalat.

Angebot solange Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung

Ihre
Werbung in guten Händen

Telefon 07154 8222-70
oder anzeigen@dwagner.de

Katholische Sozialstation
Biberach gGmbH

Ölmühleweg 3
88433 Schemmerhofen
schemmerhofen@pflagesoz-bc.de

Unsere Angebote für Sie:

- Kranken- und Altenpflege
- Familienpflege
- Abendstern
- Hausnotruf
- Palliativpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Kostenlose Beratung



Sonja Wild
Pflegedienstleitung

Tel. 07351 1522-0
www.pflagesoz-bc.de



Für ein Objekt in Warthausen suchen wir dringend

1 Reinigungskraft auf 450-Euro-Basis

Bei Interesse bitten wir um telefonische Bewerbung

Funk Gebäudemanagement GmbH • Raiffeisenstraße 10 • 88521 Binzwangen
☎ 07371-9522033 • Fax -9522031 • www.funk-gm.de • ✉ info@funk-gm.de

Bestattungshaus
Strobl



Rat und Hilfe im Trauerfall

Käppelesplatz 1 / 88447 Warthausen-Biberach
Telefon: 07351/2011

24 h Dienstbereitschaft - auch an Sonn- u. Feiertagen!
365 Tage im Jahr! www.bestattung-strobl.de



PRO WIN

Reinigungs- & Wellnessprodukte
auf absolut umweltfreundlicher Basis

Ich biete

PARTYS - INFO - BERATUNG - VERKAUF

bei mir zu Hause - am Telefon - oder auch bei Ihnen.

So, wie Sie es wünschen.

Fragen Sie an bei Nicole Blumenthal | Rappenhalde 48
88447 Birkenhard | 07351 1500187

Metzgerei

H O N O L D

Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion
vom 24.9.2014 - 27.9.2014

Schweinegeschnetzeltes	kg	7,90 €
Lyoner auch kleine Portionswürste	kg	9,50 €
Paprikalyoner	kg	9,90 €
Bierschinken	kg	12,50 €
Kochsalami auch kleine Portionswürste	kg	9,50 €
Kalbsleberwurst auch kleine Portionswürste	kg	9,50 €

... mit Partyservice der besonderen Art.
Für Ihre große und kleine Feier bereiten
wir feine warme und kalte Buffets.

Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen
Telefon 07351 8597
Ihre Familie Maier

Aktion des Monats

Ausstellungsteile radikal reduziert

z. B. Spiegelschrank 60 cm mit LED
statt € 888,- **Aktionspreis € 490,-**

Profitieren Sie von über 25 Jahren Erfahrung!

Mälzerstr. 8 • 88447 Warthausen Ortsmitte • Tel. 07351 5789821 • Termine nach Vereinbarung

Anzeige

Gesundes direkt vor die Tür – das gibt's bei Bio-Wichtel

Der junge, freundliche und unkomplizierte Lieferservice beliefert nun schon seit einem Jahr aufgeschlossene, umwelt- und gesundheitsbewusste Menschen in Biberach und Umgebung mit frischen, möglichst regional erzeugten Bio-Lebensmitteln. Gegründet wurde der Lieferservice 2013 von zwei Gemüsegärtnern. Die Verbindung von moderner Technik, in Form eines Online-Shops und etwas so Bodenständigem und Traditionellem wie dem Ackerbau faszinierte die Beiden.

Und so entstand nun auch in Biberach die Möglichkeit frische, heimische Lebensmittel bequem von zu Hause aus einkaufen zu können. Viele der Produkte stammen aus kleinen Familienbetrieben der Region. Was nicht direkt vom Erzeuger verfügbar ist, wird bei einem familiengeführten Naturkost-Großhandel in Ulm zugekauft. In jedem Fall handelt es sich aber um Bio mit klarer Herkunft. Das macht den kleinen aber wichtigen Unterschied zur Discounter-Bioware aus. Bei Bio-Wichtel einzukaufen ist recht einfach. Die Bestellung kann im benutzerfreundlichen Online-Shop aufgegeben werden und wird anschließend immer freitags im gekühlten Fahrzeug direkt vor die Haustüre, ins Büro, die Garage oder sonst wohin geliefert. Einen Blick auf die Webseite www.bio-wichtel.de und in den Online-Shop zu riskieren lohnt sich in jedem Fall. Es wäre schön, wenn sich auch diese Möglichkeit nachhaltig zu genießen im Raum Biberach langfristig etabliert.

Bio Wichtel

Ihr Lieferservice für regionale Bio-Lebensmittel

online bestellen
zu Hause genießen

Schnupperkiste 15 €
Obst, Gemüse, Salat und 1 Brot



07357 4391113

www.bio-wichtel.de